

Tolles Nennergebnis bei 28. Jänner Rallye



Was man eigentlich nach der unfreiwilligen Pause der Jänner Rallye nicht ganz erwarten durfte, wurde von den teilnehmenden Teams ad absurdum geführt. Exakt 107 Teams aus 6 Nationen (Ungarn, Deutschland, Tschechien, Schweden, Italien und Österreich) haben bis zum Nennschluss ihre Absicht bekundet, bei diesem Rallye-Klassiker mit dabei zu sein.

Was besonders auffällt und sehr erfreulich ist, ist die Tatsache, dass mehr als 30 lokale Mannschaften aus dem Mühlviertel in der Klasse H 10 starten werden. Darunter befinden sich u. a. die Publikumslieblinge Christof Klausner, Dominik Hartl, Martin Fischerlehner und Christian Eigl. Insgesamt wird man in der Division V (H10) nicht weniger als 47 Autos sehen.

In der Division I (N4 + 2000 ccm und Fahrzeuge S2000 inkl. R4) werden 35 Autos starten. Die Division III (Grp A und N-2000 ccm inkl. Klassen R1,R2,R3 und R3T) weist 11 Interessenten aus. Danzinger und Böhm erhalten mit zwei starken Renault Clios Konkurrenz aus Italien.

Etwas schwächer mit nur drei Teams präsentieren sich die Dieselfahrzeuge. Stark sind auch mit 11 Teilnehmern die Starter in der Klasse Hist 11, hier stellt der Rallye Club Perg das größte Kontingent, Paradestarter ist Niki Glisic.

Der RC Mühlviertel kann mit diesem Nennergebnis durchaus zufrieden sein. Die gesamte heimische Rallyespitzenklasse ist vertreten. Aber auch unsere Nachbarn aus Tschechien kommen mit absoluten Topstars (Valousek, Cerny, Orsak, Pech, Petak, Behalek) nach Freistadt (Näheres in der sportlichen Vorschau).

Die Freistädter Messehalle wird wieder der Mittelpunkt der Jänner Rallye 2011 sein. Ein wichtiger Punkt ist dort der große VIP-Bereich. Er soll ein Zentrum der Kommunikation sein und damit auch den wirtschaftlich.

Der Rallyepass – ein wichtiges Service für den Rallyefan ist ab sofort bei insgesamt sechs Verkaufsstellen um € 25.- zu erwerben. Mit dem Pass kann man fünf Reisen zum Rallye WM Lauf nach Finnland gewinnen. Der Rallye Club Mühlviertel bietet den Besuchern der 28. Jänner Rallye, vom 06. bis 08. Jänner 2011 im Raum Freistadt, mit dem Verkauf des Rallye Passes eine wichtige Serviceeinrichtung und erleichtert damit sehr wesentlich den Besuch dieses Rallyeklassikers.

Mit der Bezahlung von € 25.- sind folgende Leistungen abgedeckt:

+ Eintritt in das Rallye- und Servicezentrum Freistadt an allen Veranstaltungstagen

+ Eintritt zu allen 16 Sonderprüfungen während der Rallye

+ Das Rallyeprogramm mit vielen Infos und mit der Nennliste wird zur Verfügung gestellt

Gewinnen können aber auch die Rallye-Stars. Denn ein wichtiger Beitrag für die Fahrer und Teams ist das Preisgeld der Jänner-Rallye. Mit € 32.800 will man auch Piloten aus dem benachbarten Ausland gewinnen

Aber auch die heimischen Fahrer werden von diesem Preisgeldtopf profitieren

Preisgeld, Gesamtwertung von Platz 1 – 6

1. Platz: € 5.000

2. Platz: € 4.000

3. Platz: € 3.000

4. Platz: € 2.000

5. Platz: € 1.000

6. Platz: € 500

Klasse 10, Gruppe H (die ersten Drei)

1. Platz: € 2.000

2. Platz: € 1.000

3. Platz: € 500

Klasse 11, Gruppe Hist (die ersten Drei)

Bei mindestens 10 Startern wird folgendes zusätzliches Preisgeld zur Verfügung gestellt:

1. Platz: € 1.000

2. Platz: € 500

3. Platz: € 300

Preisgeld für jede Sonderprüfung (ausgenommen Gr. H)

1.Platz: € 300

2.Platz: € 200

3.Platz: € 100

Preisgeld für jede Sonderprüfung nur Gr. H

1.Platz: € 100

2.Platz: € 50

Leider gibt es für 2-WD Fahrzeuge kein Preisgel (Anm. der Redaktion)